

Schweizerische Musikdenkmäler/Monuments de la musique suisse, hrsg. von der Schweizerischen Musikforschenden Gesellschaft, 12 Bde., 1955–1987.

Band 12: Friedrich Theodor Fröhlich, *Missa I und Offertorium «Parvulus natus est nobis»* [1828], hrsg. von Willy Hess, Winterthur: Amadeus 1987, 171 S.

Inhalt:

Abschrift einer aus dem Jahre 1794 stammenden Messe von Johann Gottlieb Naumann (1741–1801).

Band 11: *Engelberg Stiftsbibliothek, Codex 314*, kommentiert und im Faksimile hrsg. von Wulf Arlt und Mathias Stauffacher unter Mitarbeit von Ulrike Hascher, Winterthur: Amadeus 1986, 110 S.

Inhalt:

Der Engelberg Codex 314 wurde zusammengestellt zwischen ca. 1360 und 1400 von Walter Mirer und Bartholomaeus Fridower. Die Handschrift enthält ein- und mehrstimmige Musik: Motetten, Conductus, ein Osterspiel, Sequenzen, tropierte Lesungen und Ordinariumsgesänge, deutsche Lieder mit den ältesten Niederschriften zum «Mönch von Salzburg», etc.

Band 10: Henricus Albicastro, *Zwölf Triosonaten, op. 8*, hrsg. von Max Zulauf, Basel: Bärenreiter 1974, 130 S.

Band 9: Franz Xaver Schnyder von Wartensee, *Symphonie militaire. Dritte Sinfonie in B-Dur*, hrsg. von Peter Otto Schneider, Basel: Bärenreiter 1973, 248 S.

Inhalt:

Partiturausgabe des 1848 für Frankfurt a. M. geschriebenen Werkes des Luzerner Komponisten Franz Xaver Schnyder von Wartensee.

Band 8: *St. Galler Orgelbuch. Die Orgeltabulatur des Fridolin Sicher (St. Gallen, Codex 530)* (Tabulaturen des 16. Jahrhunderts, 3), hrsg. von Hans Joachim Marx in Zusammenarbeit mit Thomas Warburton, Winterthur: Amadeus 1992, 366 S.

Inhalt:

Gegen 200 für die Orgel eingerichtete Stücke aus der Zeit und dem Umkreis von Heinrich Isaac und Josquin Desprez. Der Band umfasst Sätze auf liturgische und geistliche Vokalkompositionen, auf deutsche und italienische Lieder und französische Chansons.

Band 7: *Die Orgeltabulatur des Clemens Hör* (Tabulaturen des 16. Jahrhunderts, 2), hrsg. von Joachim Marx, Basel: Bärenreiter 1970, 63 S. [zugleich Diss. phil. Basel 1969]

Band 6: *Die Tabulaturen aus dem Besitz des Basler Humanisten Bonifacius Amerbach* (Tabulaturen des 16. Jahrhunderts, 1), hrsg. von Hans Joachim Marx, Basel: Bärenreiter 1967, XII, 131 S.

Band 5: *Das Liederbuch des Johannes Heer von Glarus. Ein Musikheft aus der Zeit des Humanismus (Codex 462 der Stiftsbibliothek St. Gallen)*, hrsg. von A[rnold] Geering und H[ans] Trümpy, Basel: Bärenreiter 1967, XXII, 186 S.

Inhalt:

Um 1510 in Paris angelegte, gegen 1530 abgeschlossene Sammlung mit 88 3- und 4stimmigen Sätzen aus der Isaac-, Senfl- und Josquin-Zeit, mehrheitlich anonym. Enthält Werke von J. Prioris, L. Compère, A. v. Fulda, H. Isaak, J. Heer [?], L. Senfl, J. Obrecht, A. Agricola, C. Rigo de Bergis, J. Desprez, A. Févin, A. Brumel, P. de la Rue, S. Dietrich.

Band 4: Johann Benn, *Missae concertatae trium vocum, adiuncto choro secundo et una missa ab octo*, mit ausgesetztem «Bassus ad organum» versehene Neuausgabe der 1644 erschienenen Messen des Luzerner Stiftorganisten, hrsg. von Max Zulauf, Basel: Bärenreiter 1962, 176 S.

Inhalt:

Missa über das geistliche Meyenlied, Missa in G, Missa in C und Missa pro Defunctis für drei (Solo-)Stimmen und 4stimmigen Ripieno-Chor, dazu eine Messe für 8stimmigen Doppelchor.

Band 3: Loys Bourgeois, *Vingt-quatre psaumes à 4 voix*, publié par Paul-André Gaillard, Basel: Bärenreiter 1960, 51 S.

Band 2: Johann Melchior Gletle, *Ausgewählte Kirchenmusik*, hrsg. von Hans Peter Schanzlin, Continuo-Bearbeitung von Max Zulauf, biografischer Beitrag von Adolf Layer, Basel: Bärenreiter 1959, 178 S.

Inhalt:

Sechs Motetten aus op. 1, Magnificat aus op. 2, sieben Motetten aus op. 5 und sechs Litaneien aus op. 6. Die Besetzung reicht vom einstimmigen Gesang mit Generalbass bis zum doppelchörigen «Concerto» mit Streichern, Trompeten und Pauken.

Band 1: Henricus Albicastro, *XII concerti a quatro, op. 7*, hrsg. von Max Zulauf, Basel: Bärenreiter 1955, 150 S.

Inhalt:

Mit ausgesetztem Generalbass versehene Partiturausgabe der um 1700 bei Roger in Amsterdam erschienenen Konzerte für 2 Violinen, Viola, Violoncello und Basso continuo.